

Wilhelm Heinrich  
Wackenroder  
Werke und Briefe

Carl Hanser Verlag

# Inhaltsverzeichnis

## *Reisebriefe*

Bericht über die Pfingstreise mit Ludwig Tieck 1793 . . . . .	7
Beschreibung einer Reise nach Nürnberg . . . . .	38
Reise nach Bamberg . . . . .	59
Reise von Erlangen ins Bayreuthische und Bambergische mit dem Herrn Prorektor Weißer 1793 . . . . .	94
Zweite Reise nach Nürnberg mit Aufenthalt in Fürth . . . . .	105
Reise nach Ansbach und Nürnberg . . . . .	116
Gedichte . . . . .	126
Schilderung der dramatischen Arbeiten des Meistersängers Hans Sachs . . . . .	130
Über die Minnesänger . . . . .	137

## *Herynsergießungen eines kunstliebenden Klosterbruders*

An den Leser dieser Blätter . . . . .	141
Raffaels Erscheinung . . . . .	142
Sehnsucht nach Italien . . . . .	147
Der merkwürdige Tod des zu seiner Zeit weitberühmten alten Malers Francesco Francia, des ersten aus der Lom- bardischen Schule . . . . .	149
Der Schüler und Raffael . . . . .	154
Ein Brief des jungen florentinischen Malers Antonio an seinen Freund Jacobo in Rom . . . . .	159
Das Muster eines kunstreichen und dabei tiefgelehrten Malers, vorgestellt in dem Leben des Leonardo da Vinci, berühmten Stammvaters der Florentinischen Schule . . . . .	162
Zwei Gemäldeschilderungen . . . . .	173
Einige Worte über Allgemeinheit, Toleranz und Menschen- liebe in der Kunst . . . . .	177
Ehrengedächtnis unsers ehrwürdigen Ähnherrn Albrecht Dürers. Von einem kunstliebenden Klosterbruder . . . . .	182

Von zwei wunderbaren Sprachen und deren geheimnisvoller Kraft . . . . .	190
Von den Seltsamkeiten des alten Malers Piero di Cosimo aus der Florentinischen Schule. . . . .	194
Wie und aufweiche Weise man die Werke der großen Künstler der Erde eigentlich betrachten und zum Wohle seiner Seele gebrauchen müsse. . . . .	200
Die Größe des Michelangelo Buonarroti. . . . .	204
Brief eines jungen deutschen Malers in Rom an seinen Freund in Nürnberg. . . . .	209
Die Bildnisse der Maler. . . . .	214
Die Malerchronik. . . . .	217
Das merkwürdige musikalische Leben des Tonkünstlers Joseph Berglinger. In zwei Hauptstücken	
Erstes Hauptstück . . . . .	228
Zweites Hauptstück. . . . .	240

*Phantasien über die Kunst für Freunde der Kunst*

Vorrede Tiecks. . . . .	251
Erster Abschnitt	
I.    Schilderung wie die alten deutschen Künstler gelebt haben: wobei zu Exempeln angeführt werden Albrecht, Dürer, nebst seinem Vater Albrecht Dürer dem Alten. . . . .	253
II.   Eine Erzählung, aus einem italienischen Buche übersetzt . . . . .	262
III.  Raffaels Bildnis. . . . .	271
IV.  Das jüngste Gericht von Michael Angelo. . . . .	276
V.    Die Peterskirche. . . . . "!',...; . . . . .	281
VI.  Watteaus Gemälde. . . . .	286
VII.  Über die Kinderfiguren auf den Raffaelschen Bildern	288
VIII. Ein paar Worte über Billigkeit, Mäßigkeit und Toleranz . . . . .	290
IX.  Die Farben. . . . .	294
X.   Die Ewigkeit der Kunst. . . . .	299

Zweiter Abschnitt	;	
Anhang einiger musikalischer Aufsätze		
von Joseph Berglinger		
Vorerinnerung	.....	303
I.	Ein wunderbares morgenländisches Märchen von einem nackten Heiligen	304
II.	Die Wunder der Tonkunst	308
III.	Von den verschiedenen Gattungen in jeder Kunst, und insbesondere von verschiedenen Arten der Kirchen- musik	314
IV.	Fragment aus einem Briefe Joseph Berglingers	319
V.	Das eigentümliche innere Wesen der Tonkunst, und die Seelenlehre der heutigen Instrumentalmusik	322
VI.	Ein Brief Joseph Berglingers	331
VII.	Unmusikalische Toleranz	335
VIII.	Die Töne	341
IX.	Symphonien	348
Der Traum. Eine Allegorie	.....	357

*Aus dem Briefwechsel  
zwischen Wilhelm Heinrich Wackenroder  
und JohannLudwig Tieck*

Briefe	..... r. ....	367
--------	---------------	-----

*Anhang*

Anmerkungen und Worterklärungen	.....	437
Personenregister	.....	450
Zeittafel	..... : ____ •' - ' : .. ; ..	477
Zu dieser Ausgabe	.....	479
Nachwort	.....	483